

Luitpold-Gymnasium Wasserburg am Inn

Naturwissenschaftlich-technologisches und Sprachliches Gymnasium

Salzburger Straße 11
83512 Wasserburg am Inn

Tel.: (08071) 5956-0 Fax: (08071) 5956-33
e-mail: verwaltung@gymnasium.wasserburg.de



Sehr geehrte Eltern,

wir freuen uns, Sie heute noch einmal sehr herzlich zu einer interessanten Abendveranstaltung am Luitpold-Gymnasium einladen zu dürfen, zum Thema

Computerspiele im Internet als Suchtgefahr

**Informationsabend für Eltern am Luitpold-Gymnasium
am Dienstag, 28. Oktober 19.00 Uhr, Große Aula**

„World Of Warcraft“ ist mit über 10 Mio. Teilnehmern das meist genutzte Online-Rollenspiel in Deutschland. Es zeichnet sich allerdings ab, dass in diesem und weiteren Spielen im Internet enormes Suchtpotenzial steckt: mehr als 1,5 Mio. Menschen in Deutschland sind nach einer Studie der *Interdisziplinären Suchtforschungsgruppe der Berliner Charité (ISFB)* dieser Sucht verfallen, haben also die Kontrolle über ihr Verhalten verloren und opfern dem Spielen ihren Beruf und ihre (realen) sozialen Kontakte.

Vier Experten sprechen zum Thema und beantworten Ihre Fragen:

Anna Eder:

Schülerin des Luitpold-Gymnasiums, Userin von „World Of Warcraft“

Christoph und Christine Hirte

Eltern eines Spielsüchtigen; Initiatoren der Website www.rollenspielsucht.de („Eine Initiative betroffener Eltern“). Zitat: „Wir haben unseren Sohn ans Internet, an World Of Warcraft verloren.“

Benjamin Grünbichler

Dipl.-Sozialpädagoge bei der Prävention und Drogenberatung der Diakonie Rosenheim; Autor des Buches „Lost in Cyberspace? Chancen und Risiken von Online-Rollenspielen als Herausforderung für die Soziale Arbeit“ (Verlag: Books on Demand GmbH)

Mit diesem Elternabend will das Luitpold-Gymnasium Wasserburg über Computerspiele im Internet aufklären und auf die Folgen intensiven Spielens hinweisen, um Eltern die Erziehungsarbeit im Umgang mit dem Computer zu erleichtern. Daher gilt unsere Einladung ausdrücklich **allen Eltern** von Schülern der **5. bis 13.** Jahrgangsstufe.

Die Finanzierung des Abends wird vom Elternbeirat übernommen.

Ich wünsche Ihnen schon jetzt einen informativen und gewinnbringenden Abend in unserem Hause und verbleibe mit freundlichem Gruß

Peter Rink
(Oberstudiendirektor)